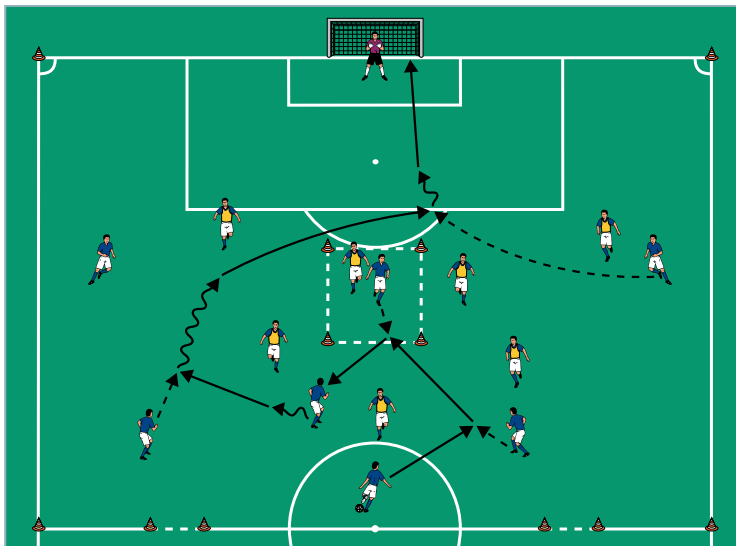


SCHLUSSTEIL: Angriffseröffnung durch Zuspiel ins Ziel-Quadrat

von Michael Feichtenbeiner (26.07.2016)



Organisation

- Ein 55 x 70 Meter großes Feld markieren
- Auf einer Grundlinie 1 Tor mit Torhüter errichten
- Auf der gegenüberliegenden Grundlinie 2 Hütchentore markieren
- Vor dem Strafraum ein 10 x 10 Meter großes Feld errichten
- 2 Teams einteilen
- Beide Teams stellen je 1 Spieler im zentralen Quadrat

Ablauf

- 7 gegen 7 auf das Tor mit Torhüter und die beiden Hütchentore.
- Gültige Treffer können nur nach einem Anspiel des Angreifers im quadratischen Feld erzielt werden.
- Gelingt es den Verteidigern, den Ball zu erobern, so kontern sie auf die gegenüberliegenden Hütchentore.

Variationen

- Keine Spieler fest im zentralen Quadrat postieren. Die Zuspiele dürfen auf einen beliebigen Mitspieler erfolgen.
- Gültige Treffer dürfen von überall erzielt werden. Tore nach einem Zuspiel in die zentrale Zone zählen jedoch doppelt.
- Das zentrale Quadrat entfernen und zum Schluss frei spielen lassen.

Tipps und Korrekturen

- Auf ein situativ angemessenes Lösen des zentralen Stürmers achten.
- Der Angreifer im Quadrat darf frei entscheiden, ob er das Zuspiel prallen lässt oder selbst im 1 gegen 1 zum Tor aufdreht.
- Immer wieder Blickkontakt zum zentralen Angreifer aufnehmen und die Laufwege beobachten, um im richtigen Moment zuspielen zu können.
- Nach dem Anspiel ins Quadrat zügig abschließen.